# **BAUHERRENMAPPE**

Koordiniert aus einer Hand! Wir bringen Sie ans Netz



WASSER

### Mit uns finden Sie schnell Anschluss

#### Liebe Bauherrin, lieber Bauherr,

Sie stehen vor der Aufgabe, aus unzähligen Gesprächen mit Architekten, Fachplanern und Handwerkern – uns eingeschlossen – die wichtigsten Informationen für Ihren Neubau zusammenzutragen und die richtigen Entscheidungen zu treffen.

Dabei wollen wir Ihnen helfen. Deshalb haben wir für Sie unsere Bauherrenmappe erstellt. Mit diesem kleinen "Fahrplan" bekommt Ihr Haus reibungslos Netzanschlüsse für Energie und Trinkwasser.

Am besten vereinbaren Sie einen Beratungstermin mit uns, sobald ihre Baugenehmigung erteilt wurde. Dann können wir eine individuell abgestimmte Planung und termingerechte Umsetzung der Versorgungsanschlüsse Ihres Bauvorhabens optimal sicherstellen.

Wir bauen für Sie die Netzanschlüsse für Trinkwasser (in Husum und Mildstedt) und die Netzanschlüsse für Strom und Erdgas. Für den Trinkwasseranschluss in Husum-Schobüll und in Hattstedt steht Ihnen der WV Treene in Wittbek gern zur Verfügung.

Freuen Sie sich auf Ihr neues Eigenheim und den damit einhergehenden Gewinn an Wohlbefinden und Lebensqualität für Sie und Ihre Familie. Wir begleiten und unterstützen Sie gerne.

Ihre Stadtwerke Husum Netz GmbH

## Ihre Ansprechpartner bei uns im Hause

#### Stadtwerke Husum Netz GmbH

Am Binnenhafen 1

25813 Husum

Telefon: 04841 8997-777 Telefax: 04841 8997-322 esd@husumnetz.de

#### Für die technische Umsetzung der Netzanschlüsse:

#### **Torsten Becker**

Telefon: 04841 8997-216

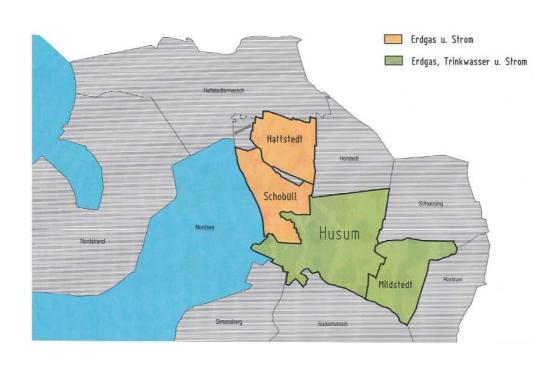
Jörg Porath

Telefon: 04841 8997-217

Claus Lilge

Telefon: 04841 8997-222

### Unsere Versorgungsgebiete





#### STROM

#### Netzanschluss

#### Informationen zum Netz-/Hausanschluss

Der Netzanschluss verbindet das Versorgungsnetz der allgemeinen Versorgung mit der Kundenanlage des Anschlussnehmers. Er beginnt an der Abzweigstelle des Versorgungsnetzes und endet an der Eigentumsgrenze. Im Niederspannungsnetz ist dies in der Regel die Hausanschlusssicherung. Für alle Anlagenteile hinter der Eigentumsgrenze liegt die Verantwortlichkeit des Anschlussnehmers.

#### Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)

Die Niederspannungsanschlussverordnung (NAV) regelt die allgemeinen Bedingungen, zu denen Netzbetreiber gem. § 18 Abs.1 EnWG jedermann an ihr Niederspannungsnetz anschließen und den Anschluss zur Entnahme von Elektrizität zur Verfügung stellen müssen.

Zusätzlich zu den allgemeinen Bedingungen der Niederspannungsanschlussverordnung gelten die Ergänzenden Bedingungen sowie die jeweiligen Anlagen, das Preisblatt zu den Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Husum Netz GmbH. Diese sowie allgemeine Hinweise sind hier abrufbar.

Weitere Informationen finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter www.husumnetz.de

Hätten Sie es gewusst?

Die offizielle Abnahme des Elektrizitätswerkes Husum erfolgte am 13. Januar 1909. Sie läutete den Beginn der zentralen Stromversorgung in der Storm-Stadt ein.



GAS

#### Netzanschluss

#### Informationen zum Netz-/Hausanschluss

Der Netzanschluss verbindet das Versorgungsnetz der allgemeinen Versorgung mit der Kundenanlage des Anschlussnehmers. Er beginnt an der Abzweigstelle des Versorgungsnetzes und endet an der Eigentumsgrenze. Im Erdgasnetz ist dies in der Regel die Hauptabsperreinrichtung hinter der Hauseinführung. Für alle Anlagenteile hinter der Eigentumsgrenze liegt die Verantwortlichkeit des Anschlussnehmers. In nicht allen Erschließungsgebieten ist das Erdgasnetz flächendeckend. Bitte informieren sie sich vorab über die Möglichkeiten eines Erdgasanschlusses, sprechen Sie uns an.

#### Niederdruckanschlussverordnung (NDAV)

Die Niederdruckanschlussverordnung (NDAV) regelt die allgemeinen Bedingungen, zu denen Netzbetreiber gem. § 18 Abs.1 EnWG jedermann an ihr Niederdrucknetz anschließen und den Anschluss zur Entnahme von Erdgas zur Verfügung stellen müssen.

Zusätzlich zu den allgemeinen Bedingungen der Niederdruckanschlussverordnung gelten die Ergänzende Bedingungen sowie die jeweiligen Anlagen, das Preisblatt zu den Ergänzenden Bedingungen der Stadtwerke Husum Netz GmbH zur Niederdruckanschlussverordnung sowie allgemeine Hinweise sind hier abrufbar.

Weitere Informationen finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter www.husumnetz.de

Hätten Sie es gewusst?

Die Geburtsstunde der Stadtwerke Husum liegt jetzt über 150 Jahre zurück. Am Anfang stand die Versorgung mit Gas durch die Husumer Gasbeleuchtungs-anstalt, wie das Gaswerk damals genannt wurde, welches am 11. September 1863 in Betrieb ging.



#### WASSER

#### Netzanschluss

#### Informationen zum Netz-/Hausanschluss

Der Netzanschluss verbindet das Versorgungsnetz der allgemeinen Versorgung mit der Kundenanlage des Anschlussnehmers. Er beginnt an der Abzweigstelle des Versorgungsnetzes und endet an der Eigentumsgrenze. Im Trinkwassernetz ist dies in der Regel die Hauptabsperreinrichtung hinter der Hauseinführung. Für alle Anlagenteile hinter der Eigentumsgrenze liegt die Verantwortlichkeit des Anschlussnehmers.

# Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV)

Die Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) regelt die allgemeinen Bedingungen, zu denen Netzbetreiber jedermann an ihr Trinkwassernetz anschließen und den Anschluss zur Entnahme von Trinkwasser zur Verfügung stellen müssen.

Ergänzende Bestimmungen sowie die Anlage zu den Ergänzenden Bestimmungen der Stadtwerke Husum Netz GmbH zur Verordnung über allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser sowie allgemeine Hinweise sind hier abrufbar.

Weitere Informationen finden Sie im Internet auf unserer Homepage unter www.husumnetz.de

Hätten Sie es gewusst?

1902 kam der Gasversorgung der Betrieb eines Wasserwerkes hinzu und es sprudelte zum ersten Mal reines, frisches Leitungswasser in vielen Husumer Häusern aus den Hähnen. Die zentrale Wasserversorgung der Stadt wurde in Betrieb genommen.

In den weiter folgenden Anhängen finden Sie Informationen über den Hausanschluss, über Gebäudeeinführungen, bzw. die Mehrspartenhauseinführung sowie das Merkblatt zum Netzanschluss des bdew.



## SICHER-ZUVERLÄSSIG-REGIONAL